

# **Bekanntmachung Nr.28/2023**

**des Amtes Itzehoe-Land**

## **Nachrücken eines Gemeindevertreters in die Gemeindevertretung Bekmünde hier: Feststellung der Nachfolge**

Herr Florian Götsche und Frau Anna-Dorothee Bonk haben erklärt, dass sie die Wahl in die Gemeindevertretung der Gemeinde Bekmünde ablehnen. Der erworbene Sitz in der Gemeindevertretung wird somit frei

Gemäß § 44 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes vom 19.03.1997 (GVOBl. Schl.-H. S. 151), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.01.2019 (GVOBL. Schl.-H. S. 30), und gemäß § 67 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung vom 02.12.2009 (GVOBl. Schl.-H. S. 747), zuletzt geändert durch Landesverordnung vom 16.01.2019 (GVOBL. Schl.-H. S. 30), rückt in diesem Fall der/die nächste Bewerber/-in auf der Liste der KWV nach, für die Herr Florian Götsche und Frau Anna-Dorothee Bonk angetreten sind. Als nächsten Bewerber auf der Liste der KWV habe ich

**Herrn Sascha Ksienrzyk  
Am Deich 32b, 25524 Bekmünde**

festgestellt. Herr Ksienrzyk hat die Wahl angenommen. Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes Einspruch nach § 38 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes binnen eines Monats nach der Bekanntmachung erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Gemeindevorstand des Amtes Itzehoe-Land, Margarete-Steiff-Weg 3, 25524 Itzehoe, einzulegen. Die Einspruchsfrist beginnt am 26.05.2023.

Itzehoe, den 25.05.2023

Renate Lüscho  
Amtswahlleiterin